

Anita Shah

Die Dinge sehen wie sie sind

Zu Sigmar Polkes malerischem Werk
seit 1981

VDC

Inhalt

Vorwort	7
Einleitung: Sigmar Polkes malerisches Werk seit 1981	9
1. Lackbilder	23
1.1. Abstraktion und Figuration	25
1.2. Klang des Materials	37
1.3. Mythos und Ewigkeit	47
1.4. Konkrete Malerei	49
2. Schleifenbilder	51
2.1. Ornament und Darstellung	51
2.2. Phantastische Kompositionen	56
2.3. Schleife als Form und Zeichen	58
2.4. Bildmotive und ihre Vorlagen	67
2.5. Bewegung durch Raum und Zeit	69
3. Raster- und Stoffbilder	71
3.1. Schein und Wirklichkeit	72
3.2. Auflösung des Gegenständlichen	77
3.3. Entwicklung zur Form	80
3.4. Strategie des Ausschnitts	85
3.5. Erinnerung in Bruchstücken	92

4. Transparentbilder	93
4.1. Motive, Malgrund und Montage	94
4.2. Erweiterung des Bildes	96
4.3. Potenzierung der Bilderscheinung	107
4.4. Magie der Bilder	118
4.5. Strategie der Analogien	122
5. Geschichtsbilder	123
5.1. Form und Inhalt im Wandel	124
5.2. Ästhetik des Grauens	133
5.3. Idylle und Gewalt	140
5.4. Geschichte und Groteske	146
6. Alchemistische Bilder	147
6.1. Chymische Allegorien	149
6.2. Erneuerung des Alten	152
6.3. Montage und Malexperiment	156
6.4. Schillernder Farbenkosmos	157
6.5. Kunst, Natur und Alchemie	160
Schlußbemerkung	162
Abbildungsverzeichnis	165
Literaturverzeichnis	171
Abbildungen	187